

Benefizkonzert der HAMBORGER SCHIETGÄNG

Eigentlich sollte es ein ganz normales Konzert werden. Durch den unerwarteten und plötzlichen Tod des Flötisten der ‚HAMBORGER SCHIETGÄNG‘ JÖRN MÄHLMANN ist jetzt aber alles anders.

Das Konzert am Sonntag, den 19. März 2017 um 15:00 Uhr im FZS Freizeitzentrum Schnelsen wird ein Benefizkonzert werden. Die Mitglieder der ‚Maritimen Musik-Truppe‘ verzichten an diesem Tage auf ihre Gage und stellt sie der Familie MÄHLMANN zur Unterstützung zur Verfügung.

Deshalb: kommen Sie massenhaft nicht nur um die einmalige ‚HAMBORGER SCHIETGÄNG‘ zu hören, sondern um vor allem noch einmal musikalischen Abschied von JÖRN MÄHLMANN ZU nehmen.

Die ‚HAMBORGER SCHIETGÄNG‘ ist geprägt durch Sangesfreude und Spielwitz, Anspruch und Klamauk, Ernsthaftigkeit und Dumm Tüch, auf Hoch und Platt und Anderswie - das charakterisiert diese ungewöhnliche Salz- und Süßwasser-Gäng.

So unterschiedlich diese urigen Typen und ihr musikalischer Hintergrund sind, so vielseitig ist ihr Programm, das sie mal handfest, mal feinsinnig, mit sicherem Gespür auf den jeweiligen Anlass an- und abstimmen. Dazu gehören Poller-Songs, Rettungsring-Schlager und Ölzeug-Hits eigene "Wasser"-Lieder, Elb-Vielharmonie, A-cappella-Gesang und, und....

Egal ob Konzertsaal, Open air oder auf Ihrer Feier – die Hamburger Schietgäng begeistert durch Spielfreude und witzige Bühnenpräsenz und erfreut nicht nur die, deren Herz für "Maritimitäten" schlägt.

Das sagt die Hamburger Presse: "Eine fulminante Mischung aus Seemannsliedern, Hamburger Plattdütsch, genialem A-cappella-Gesang (Shantys) und Klamauk."
"Selten sind Shantys so witzig-urig, so humorvoll und mitreißend vorgetragen worden."
"Die Hamburger Schietgäng, eine instrumental wie gesanglich tolle Truppe..."